

PHILIPPIKA

Altertumswissenschaftliche Abhandlungen
Contributions to the Study
of Ancient World Cultures

Herausgegeben von / Edited by
Joachim Hengstl, Elizabeth Irwin,
Andrea Jördens, Torsten Mattern,
Robert Rollinger, Kai Ruffing, Orell Witthuhn

172

2023

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Discere et militare

Studien zu Antike, Militär und Universität.
Festschrift für Burkhard Meißner
zum 60. Geburtstag

Herausgegeben von Andreas Gerstacker,
Stefanie Holder und Michael Zerjadtke

2023

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Bis Band 60: Philippika. Marburger altertumskundliche Abhandlungen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <https://dnb.de/> abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek
The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche
Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available on the internet
at <https://dnb.de/>.

Informationen zum Verlagsprogramm finden Sie unter
<https://www.harrassowitz-verlag.de/>

© Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, Wiesbaden 2023
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne
Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere
für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und
für die Einspeicherung in elektronische Systeme.
Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.
Druck und Verarbeitung: Memminger MedienCentrum AG
Printed in Germany

ISSN 1613-5628
ISBN 978-3-447-12048-7

eISSN 2701-8091
eISBN 978-3-447-39437-6

INHALT

Vorwort.....	VII
Tabula Gratulatoria.....	IX
<i>Andreas Mehl</i>	
Burkhard Meißners Jahre als Mitarbeiter von Andreas Mehl (1989–2004)	I
<i>Stefan Bayer</i>	
Professor Dr. Burkhard Meißner: Strategische Wirkungen eines Althistorikers ..	5
<i>Eran Almagor</i>	
Lucian's <i>Anacharsis</i> : an Exercise in Greek Culture	13
<i>Andreas Gerstacker</i>	
Die <i>Lex de Imperio Vespasiani</i> und die Nutzung von Quellen im althistorischen Proseminar	33
<i>Linda-Marie Günther</i>	
Verlorene Schlacht – verlorene Heimat: Herodots Sicht auf Migrationsoptionen	65
<i>Stefanie Holder</i>	
Stefan Georges Kunstsprache in <i>Ursprünge</i> , Verse 38–9, und seine Auseinandersetzung mit Friedrich Nietzsche	79
<i>Michael Jonas</i>	
Von Liddell Hart und Howard zu Strachan (mit Clausewitz im Gepäck): Disziplingeschichtliche Anmerkungen zur britischen Beschäftigung mit Krieg und Strategie.	117
<i>Andrea Jördens</i>	
Die Truppe als Ersatzfamilie: Claudius Terentianus und seine Väter	135

Maxim M. Kholod

Delius of Plutarch and Dias of Flavius Philostratus:
on the Political Activities of Platonists in the Fourth Century BC 165

Oleg Klimov

Between the Academy and Lyceum:
the Attalids of Pergamon and the Athenian Schools of Philosophy 171

Clemens Koehn

Soldaten sind Mörder:
Zur Vorstellung vom Töten im Krieg als Morden in der heidnischen Antike 183

Angela Pabst

Wasserwesen – Der antike Mensch und die Bewohner des nassen Elements 199

Tassilo Schmitt

König Pharasmanes I. als Bumberazi (ფუმბერაზი) bei Tacitus:
Erwägungen zu kaukasisch-iberischer Heldenepik, Kulturtransfer,
senatorischer Selbstdarstellung und römischer Historiographie 225

Stephan Selzer

Die Anfänge der Universitäten in Europa:
Vom Nutzen einer Institution zwischen Mittelalter und Moderne 269

Bernd Wegner

Weise für immer? Vom Lernen aus der Geschichte und seinen Fallstricken. 287

Michael Zerjadtke

Counterinsurgency im ersten Jahrhundert und in der Moderne:
Nichtmilitärische Strategien der Aufstandsbekämpfung
im transepochnen Vergleich 309

Schriftenverzeichnis Burkhard Meißners 351

Autoreninformationen 363

VORWORT

Der vorliegende Band geht auf ein Festkolloquium anlässlich des 60. Geburtstages von Burkhard Meißner zurück, das am 20. September 2019 an der Helmut-Schmidt-Universität in Hamburg stattfand. Dank der unschätzbaren Hilfe und Verschwiegenheit von Antje Meißner konnte die Organisation im Vorfeld (fast) ohne Wissen des Jubilars durchgeführt werden. Frau Meißner sei hierfür herzlich gedankt. Während der Veranstaltung standen uns die studentischen Hilfskräfte der Professur zur Seite, OLt. Samuel Bast, M.A., OLt. Oliver Hoffmann, M.A., und OLt. Julian Koppenstein, M.A., auch ihnen noch einmal ein herzliches Dankeschön. Im Rahmen des Kolloquiums wurden Vorträge von Kollegen, Weggefährten und Schülern Burkhard Meißners gehalten. Dies waren:

- Prof. Dr. Catherine Trümpy (Université de Genève): „Wie die Polis zu ihrem Namen kam“
- Prof. Dr. Christian Miletta (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg): „Ständiger Ärger im Hinterhof. Die unvollkommene Herrschaft der Römer über das Imperium Romanum der Republik“
- Prof. Dr. Stephan Selzer (Helmut-Schmidt-Universität): „Als Doktorvater im Krieg. Der Hanseforscher Fritz Rörig und seine Schüler.“
- PD Dr. Clemens Koehn (University of New England, AU): „Soldaten sind Mörder. Zur Idee des Diktums in der Antike“
- Oberst i.G. Prof. Dr. Matthias Rogg (GIDS, Hamburg): „Terrorziel Kultur: Der Schutz von Kulturgütern in Krisen und Konflikten als neue strategische Aufgabe“

In der vorliegenden Festschrift sind weitere Beiträge von Schülern, Kollegen und Weggefährten gesammelt, die ihn auf diesem Wege ehren wollen. Deren thematische Breite spiegelt die Vielfalt der Interessen des Jubilars als Forscher wider. Aufgrund der Coronapandemie und der mit ihr einhergehenden Einschränkungen verzögerte sich die Publikation leider erheblich. Bei der Redaktionsarbeit halfen die studentischen Hilfskräfte Lt. Rebecca Huppertz, B.A. und Lt. Philipp Marenbach, stud. phil. Die Aufnahme in die Reihe *Philippika – Altertumswissenschaftliche Abhandlungen* ermöglichte Prof. Dr. Andrea Jördens. Auch ihnen sei hier noch einmal herzlich dafür gedankt. Zuletzt gilt unser Dank Herrn Stephan Specht und Frau Ulrike Melzow vom Harrassowitz Verlag für die gute Zusammenarbeit und reibungslose Kommunikation.

Hamburg/Leipzig
Andreas Gerstacker, Stefanie Holder und Michael Zerjadtke